

Bericht Spieltechnik Regionstag 2025

Die Spieljahre nach dem letzten Regionstag 2022 waren geprägt von den Vorbereitungen zur neuen Regionsstruktur mit dem Zusammenschluss der Handballregion Bentheim-Emsland, West und Teilen der Region Ems-Jade.

Entgegen den ursprünglichen Planungen mussten alle Mannschaften aus den Regionen Bentheim-Emsland und Ems-Jade einzeln händisch in die neue Region rüber gezogen werden, was ein enormer zeitlicher Aufwand war.

Durch die Übernahme der Landesligen zur Saison 24/25, durch die Regionen, änderte sich in Teilen die Zusammensetzung der weiteren unteren Spielklassen, Regionsoberliga – Regionsklasse, zudem war die Meldung der Mannschaften für die Seniorenmannschaft einmalig frei geschaltet. Hier gab es dann bei der Meldung das ein oder andere Missverständnis.

Entgegen der ursprünglichen Planung wurde für die Saison 24/25 im Jugendbereich bei den Landesligen, aufgrund der relativ geringen Meldungen, auf die Relegationsrunden verzichtet. Hier ist weiter zu beachten, dass für eine Meldung zur HVNB Oberliga, die Mannschaften im Vorjahr in der Landesliga gespielt haben müssen.

Bei der Erstellung Staffeleinteilung für Senioren und Jugendstaffeln gab es intensive Diskussion im SpA über die Einteilung, im Nachklang wurden einige wenige Änderungen aufgrund von berechtigten Einwänden der Vereine vorgenommen.

Die Durchführung der Vorrunden Jugend D – E ist verbindlich gemäß Spielordnung. In einer Abstimmung nach der Saison 2023 / 24 entschieden sich die Vereine mehrheitlich für die Beibehaltung der Turnierform.

Wunsch war hier auch die Gruppen zu verkleinern, um den zeitlichen Aufwand zu verringern. Problem in der Spielplangestaltung gab es dann leider, in kleinen Spielgruppen durch Abmeldungen.

Durch die geringere Anzahl von Mannschaften in Altersklassen im Bereich EMD, AUR, LER, sowie größeren Entfernung zur Restregion, Verbunden zudem mit großen Leistungsunterschieden machten eine sinnvolle Einteilung noch schwieriger.

Erleichtert wurde der Spielplan hier vor allen für den TuS Norderney durch die Planungen von Doppelspieltagen, hier noch mal ein Dank an die beteiligten Vereine. Aber auch an die Staffelleiter die hier einen hohen Moderationsaufwand hatten.

Bei der F-Jugend gab es in den Regionen sehr unterschiedliche Spielformen: Turnierform, freiwillige Turnierform, Einzelspiele, m/w/g oder nur g.

Aufgrund teilweiser heftiger Kritik von einzelnen Vereinen, die Einzelspiele bevorzugen, wurde noch mal Abfragen durchgeführt, mit dem Ergebnis das die Turnierform beibehalten wurde.

Insgesamt gesehen war die Zusammenarbeit in der „neuen“ Handballregion West-Niedersachsen sehr positiv. Anstehende Probleme konnten gut gelöst werden. Die Entwicklung im Bereich der Minis ist in Teilen der Region sehr gut, in anderen Bereichen gibt es hier noch einiges zu tun.